

Leine los für den Schifferverein

Traditionelle Abschlussfahrt mit vielen Überraschungen

BEUEL. (SF/rth) Käpt'n Reiner Burgunder hat eingeladen und über 330 Gäste sind seiner Einladung auf Bernhard Vogels "Wappen von Bonn" gefolgt, um an der traditionellen Abschlussfahrt des Schiffervereins teilzunehmen. Schon nach wenigen Stunden ist die so populäre Bötchensstour auf dem Rhein ausverkauft gewesen.

Mit an Bord war eine Vielzahl neue Mitglieder, die ein besonderes Aufnahmeitual haben über sich ergehen lassen müssen. Ein Schluck Wein aus der Nöös besiegelt die Mitgliedschaft in einem der ältesten Beueler Traditionsvereine.

Die Nöös ist ein Scheffel, mit dem früher die Schiffer in das Boot eingedrungenes Wasser entfernt haben.

Aber nicht nur neue Mitglieder sind aufgenommen worden. Auch ist ein Mitglied für seine 25jährige Vereinstreue mit der silbernen Ehrennadel



■ Wie immer herrschte eine vergnügte Stimmung bei der traditionellen Abschlussfahrt.

ausgezeichnet worden.

Neu ist die Verleihung von offiziellen Ehrenmitgliedschaften, die für besondere Verdienste um den Schifferverein verliehen wird. Diese Ehre ist in diesem Jahr einem Mitglied zuteil geworden. Kurt Güls, der über viele Jahrzehnte an verantwortlicher Stelle im Vorstand des Schiffervereins mit-

gearbeitet und so das Gesicht dieses Traditionsvereins mit geprägt hat, hat die Ehrenmitgliedschaftsurkunde aus den Händen von Käpt'n Reiner Burgunder erhalten.

Neben diesen Zeremoniellen ist die Unterhaltung nicht zu Kurz gekommen. Nach der Musik der Kapelle "Moonlight" haben sich die Schifferschwe-

stern, Schifferbrüder und deren Gäste der nicht enden wollenen Polonäse mit traditionellem "Schiffertröpfchen" angeschlossen und über Stunden an Bord getanzt.

Willy Armbröster, einer der wenigen Redner, die es verstehen, in Reimform rheinische Verzällchen zum Besten zu geben, hat es geschafft, die Zuhörer mit Anekdoten über das Renterdasein und Geschichten, die das Leben schreibt, zu gebanntem Schweigen und herzhaften Lachen zu bringen.

Zum guten Schluss haben die Schifferbrüder Claus Werner Müller und Hans Paul Müller die Gesamtdokumentation über das Szenische Theater "Beueler Geschichte und Geschichten", das der Schifferverein der Kath. Pfarrgemeinde St. Josef geschenkt hat, vorgestellt, die mit viel Beifall aufgenommen worden und käuflich erworben werden kann. (Wir berichteten)